



Evangelische Friedenskirche Hardt Oberbettringen

Gemeindebrief

1 / 2015 Dezember 2014 – Februar 2015

Die neuen Konfirmanden stellen sich vor

Weihnachtsgottesdiensttermine

Einladung zum Krippenspiel

Die Ökumenische Seite

Einladung zum Lichterfest

Wichtige Termine:

Adventsverkauf, Adventskranzverkauf, Gemeindeessen

Isabelle Fister, Diakonie, stellt sich vor

Rückblick auf das Gemeindefest





Unsere Konfirmanden stellen sich vor:

Dominik Baars, Andreas Bengel, Yvonne Dudev, Helene Fitzel, Lorena Hoch, Kitty Kallenbach, Alina Käthler, Lena Klopfer, Jens Klopfer, Melina Lebedev, Stefanie Müller - Attinger, Anastasia Podgorodezki, Max Raschke, Erik Reifschneider, Jessica Schuller, Julia Tscherven, Marc Wamsler.
(in alphabetischer Anordnung)



Der KGR und die Redaktion wünschen allen eine gesegnete Konfirmandenzeit

Liebe Leserinnen und Leser,
 in einer globalisierten Welt ist nichts mehr fern. Alles, was geschieht, findet in unserer Nähe statt. - einer Nähe, in der die Ereignisse fast in Echtzeit auf unseren Bildschirmen erscheinen. Da bricht in Japan ein Vulkan aus. Oder in Südafrika wird ein Mann verurteilt, weil er seine Freundin erschossen hat. Jedes Geschehnis dringt zu uns durch. Dabei sind räumlich gesehen die Vorgänge in Syrien und im Irak deutlich näher an uns dran. Und auch was in der Ukraine geschieht, berührt unsere unmittelbare Grenze als Europäische Union. Dafür, dass uns die Probleme derart auf die Pelle rücken, leben wir hier eigentlich erstaunlich entspannt. Gott sei Dank muss man sich bei uns in Schwäbisch Gmünd noch keine Sorgen machen! Oder etwa doch?

Die Flüchtlinge bei uns am Ort bringen uns die Konflikte tatsächlich ins Haus. In der Nachbarschaft und auf der Straße begegnen uns Menschen aus Regionen, in denen prekäre Verhältnisse herrschen. Doch nicht nur diese Begegnungen lassen bei uns etwas abfärben von den Problemen dieser Welt. Auch die Haltungen und Stimmungen, die sich in unserem Umfeld verbreiten, betreffen unseren inneren Frieden und unsere Stabilität als Gesellschaft. Sorgen machen sollten wir uns schon, wenn wir Zeuge von ... scharfen Tönen werden und all zu grobe Vereinfachungen die Runde machen. Sorge sollten wir dafür tragen, dass bei uns selber ein Wert wie der der Toleranz von hoher Bedeutung bleibt. Um diese innere Stabilität besorgt zu sein, das ist uns so nah, dass es uns zur täglichen Aufgabe werden muss. Wir

sind nicht Zuschauer der Dinge, die in der Welt geschehen., jedenfalls nicht auf diese Weise Zuschauer, dass wir meinen dürften, dass die Geschehnisse nicht auch etwas mit uns selbst zu tun haben. Das ist anspruchsvoll und manchmal auch überstreng - halb benötigten Besseren Lesens aus permanenten Verantwortung



auch einmal herausnimmt und uns etwas Privates, ... tun lässt. Vielleicht im Garten graben, oder musizieren, mit der Familie einen Ausflug machen oder seinem Hobby nachgehen. Auch Filme anschauen gehört dazu, oder Spiele spielen. Diesen Raum für individuelle Freiheit kann es jedoch nur geben, wenn der politische Bereich nicht in heilloser Unordnung gerät. Suchet der Stadt Bestes! Damit ist gemeint, dass wir das, was eine Stadt ausmacht in ihrer Ordnung gebenden Kraft, ihren Gesetzen, ihren Maßstäben an Sitten und Moral, bestärken und von uns aus dafür Sorge tragen, dass dies alles intakt bleibt. In diesem Sinne fordert der Apostel *Paulus* in Römer 13, dass wir uns der Obrigkeit fügen. Nicht als passive Elemente, die sich unterwerfen, sondern als aktive Träger die etwas einfügen, was der kommunalen und globalen Gemeinschaft zu Gute kommt. Dies ist eine beinahe tägliche Aufgabe, mit der wir betraut sind. In voller Nähe, erst recht in einer globalisierten Welt. Es grüßt Sie herzlich

Pfr. W.H. Reinhardt.

Gottesdienste zur Weihnachtszeit

Datum	Feiertag	Arche	Friedenskirche
Mi 24. 12. 2014	Heiliger Abend	16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel	—
		18 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Schmidt)	—
Do 25. 12. 2014	1.Weihnachtsfeiertag	—	9 Uhr Pfr. Wallbrecht
Fr 26. 12. 2014	2.Weihnachtsfeiertag	10.15 Uhr N.N.	—
So 28. 12. 2014	10 Uhr Einladung zum Gottesdienst in die Erlöserkirche, Waldstetten, Max - Reger - Weg 6		
Mi 31. 12. 2014	Silvester	17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der rk. Kirche Peter-und-Paul, Hardt mit Pfr. Schmidt	
Do 01. 01. 2015	Neujahr	10.15 Uhr Pfr. Schmidt	—
So 04. 01. 2015		10.15 Uhr Pfr. Schmidt	—
Di 06. 01. 2015	Erscheinungsfest (Heilige Drei Könige)	—	9 Uhr Pfr. Carl
So 11. 01. 2015		10.15 Uhr Pfr. Schmidt	9 Uhr Pfr. Schmidt

Der Kirchengemeinderat gibt bekannt und bedauert, dass nicht jeder Gottesdienst in der eigenen Gemeinde gehalten werden kann, weil die Pfarrer durch die zusätzlichen Vertretungen in Gemeinden mit offenen Pfarrstellen überlastet sind.



Dieses Jahr finden der
Adventsmarkt und das Lichterfest
am Nikolaustag, 6. Dezember 2014
vor der Hardtschule

statt

Wir beginnen um

16 Uhr auf dem Schulhof der Hardtschule

mit dem Adventsmarkt. Zahlreiche Stände mit Bastelarbeiten und Schmackhaften werden den Besuch zu einem Erlebnis für Jung und Alt machen. Der Markt wird wieder von einem abwechslungsreichen Programm begleitet:

Der Nikolaus wird gegen 17 Uhr kommen

und um **17.30 Uhr** treffen sich dann anschließend wieder alle in der Dämmerung zum feierlichen,

kerzengeschmückten Lichterfest.

Auf Ihr Kommen freuen sich die beteiligten Organisationen

Die ökumenische Seite

Liebe evangelische Geschwister, „*Als neue Menschen leben*“ war das Motto der allabendlichen Gebetszeit vor Pfingsten „10 nach 10“ in Bargau.

Nach einem langen *Renovierungsprozess*, der uns jetzt einige Jahre in Anspruch genommen hat, konnten wir am Pfingstsonntag nun endlich die Auferstehung-Christi-Kirche und das angrenzende Gemeindezentrum in Bettringen in Betrieb nehmen. Nach einem festlichen Gottesdienst, mit zahlreichen Besuchern und einem heißen aber wundervollen Familientag, mündete der Festtag in den abschließenden Vespertagesdienst mit Mitgliedern des *Musikensembles Freiraum*.

Am Pfingstmontag konnten wir zusammen mit *Pfarrer Wolfgang Schmid und Gemeindegliedern der Friedenskirchengemeinde* in dieser Kirche zusammen Gottesdienst feiern. Der Familienausschuss versorgte dann alle mit leckerem Essen. Neben dem *neugebauten Foyer* der Erweiterung des Gemeindefoyers, gibt es noch eine Besonderheit. Denn wir haben unter dem Dach einen *Meditationsraum* eingerichtet, der die Verklärung Christi auf dem Berg Tabor zum Thema hat. Die Bleiglasfenster von *Monika Baumhauer* konnten an Erntedankfest übergeben- und am Kirchweihsonntag eingeweiht werden. Wer die Treppen hinaufsteigt, kann ein Wort aus dem Psalm 104 an der Wand lesen: „Ich seh empor zu den Bergen voller Sehnsucht: Wo ist Hilfe?“ Der Pastoral-

ausschuss bietet samstags Morgengebete an und immer wieder eine Meditation. Es lohnt sich, einfach mal vorbei zu kommen. Die Kirche ist tagsüber immer geöffnet.

Um das Thema „Bauen“ geht es auch in Bargau ab dem Jahr 2015. Das Gemeindehaus ist stark renovierungsbedürftig. Die Pläne liegen vor, die Genehmigung auch. Bei der Gemeindeversammlung am 13.07.14 wurden die Gemeindeglieder über die Maßnahmen informiert. Vor allem soll das Gemeindehaus behindertengerecht werden und der Ministrantenraum eine Aufwertung erfahren.

In Weiler muss das ortsbildprägende Pfarrhaus, das aus dem 17. Jahrhundert stammt und denkmalgeschützt ist, grundsaniert werden. Das wird eine große Aufgabe für die Gemeinde werden, da brauchen wir viel Unterstützung.

Neben den Bausachen steht aber vor allem eins im Zentrum: Christus und sein Reich zu verkünden und miteinander den Glauben zu teilen und zu feiern. In vielfältigen Gottesdiensten geschieht das in unserer ganzen Seelsorgeeinheit. Die Pastoralausschüsse aus Bettringen, Bargau und Weiler bringen da wertvolle Impulse ein.

Vor allem die Ministranten bringen sich intensiv ein. In der Woche nach Pfingsten waren sie zur *Sternwallfahrt ins Kloster Untermarchtal* unterwegs, wo am Dreifaltigkeitssonntag alljährlich ein großes Jungendtreffen mit unserem *Bischof Gebhard* stattgefunden hat. Dieses Jahr durfte unser *Jugendchor „Horizont“* aus Bargau

den Abschlussgottesdienst mitgestalten. Das war sehr begeisternd. Im Sommer waren wir mit *60 Ministranten in Rom*, konnten mit über 50.000 anderen deutschen Ministranten bei der großen Papstaudienz mit *Papst Franziskus* beten und ihn erleben und die Stadt ausgiebig erkunden. Die *Bargauer Minis* waren mit 50 Leuten auf Hüttenfreizeit in Spielmannsau und die Bettringer Minis führten ihr traditionelles Zeltlager mit 60 Personen im Zabergäu durch. Neben Freizeitgestaltung gibt es immer geistliche Impulse und einen Lagergottesdienst. Die Etappe auf dem Jakobusweg war wieder ein geistliches Ereignis.

Die *ökumenische Bibelwoche* im Oktober mündete in den ökumenischen Abschlussgottesdienst in Weiler ein. Die gemeinsame ökumenische Sitzung im *Begegnungszentrum Riedäcker* hat unsere Gremien miteinander bekannt gemacht und das Thema Asyl vor Ort uns durch *Colette Eisenhut* und *Bernd Sattler* greifbar gemacht. Bei dieser aktuellen Herbergssuche können wir über die guten Kontakte der *Oderstr.8* helfend unterstützen und uns einbringen.

Liebe Mitchristen, ich schicke Ihnen allen von Herzen geschwisterliche Grüße und wünsche Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Ihr Pfarrer
Michael Benner
von der
Seelsorgeeinheit „Unterm Bernhardus“

Dekan Nau verlässt Schwäbisch Gmünd

Der evangelische Dekan *Immanuel J. A. Nau* wird Gmünd zum 1. März 2015 verlassen. Er beendet seine Tätigkeit als Dekan aus familiären Gründen. Nau stand fast zwölf Jahre lang an der Spitze des



evangelischen Kirchenbezirks Schwäbisch Gmünd. *Immanuel J. A. Nau* ist seit 1. April 2003 Dekan in Gmünd. „Dankbar blicken meine Frau und ich zurück auf eine erfüllte und erlebnisreiche Zeit in Gmünd“, sagt er. Der 63-Jährige wird als Pfarrer im Kirchenbezirk Göppingen und Geislingen Vertretungsdienste übernehmen. Nau ist gewählt bis Ende Oktober 2016. Am **Sonntag, 1. März 2015**, wird es eine offizielle Verabschiedung geben. Der Kirchenbezirksausschuss, der mit der Bezirkssynode und dem Dekan den Kirchenbezirk leitet, wird im November zusammenkommen, um die Wiederbesetzung der Position des Dekans zu besprechen. Nau geht davon aus, dass die Stelle im Januar ausgeschrieben wird. Eine Entscheidung soll bis zum Sommer 2015 fallen.

S. Krieg

Auf einen Blick

Unsere Veranstaltungen in der Friedenskirche, Peter-und-Paul-Straße 1

Gottesdienst:

Sonntag: 9.00 Uhr

Unsere Veranstaltungen im Gemeindezentrum Arche, Ziegeläckerstraße 135

Gottesdienst:

Sonntag: 10.15 Uhr

Kinderkirche

Sonntag: 10.15 - 11.15 Uhr,
projektweise, beachten Sie bitte die Einladungen zu den Projekten im Schaukasten der Kirche, im Mitteilungsblatt oder im Gemeindebrief
Frau E. Wamsler Tel.: 9 89 46 3

Kirchengemeinderat:

öffentliche Sitzungen,
Termine bitte bei Frau W. Burkhardt
unter Tel.: GD 6 63 94 erfragen

Konfirmandenunterricht:

Mittwoch: 15.00 Uhr
Pfarrer Wolfgang H. Schmidt

Frauenfrühstück:

Mittwoch: 14-tägig , 9.45 Uhr
Frau S. Weiser Tel.: 8 82 64
Frau M. Thaut Tel.: 8 32 82

Redaktionskreis:

Di , 13.01.15, 10 Uhr
Anregungen und Wünsche zum Gemeindebrief
bitte an Herrn H. Rademann , Tel.: 8 29 98

Frauenrunde:

1. Dienstag im Monat, 19 Uhr
Frau B. Schneider Tel.: 8 50 00

Di, 02.12.14 Gemütlicher Adventsabend

Männervesper

Einmal monatlich Donnerstag: 19 Uhr
Herr M. Eberwein Tel.: 8 50 59

Do, 18.12.14 „Wunderbar gemacht“
Das Thema zum Männersonntag mit Werkheft
Réferent: H. Wohnus

Do, 29.01.15 Die USA und ihre Canyons
Reisebericht von B. Lorösch

Do, 26.02.15 Männer am Herd
Wir Männer bereiten ein Menu zu und laden Angehörige zum Mitfeiern ein

Besinnung - Bewegung - Atmung:

Donnerstag: 9.00 Uhr
Frau R. Burckardt, Tel.: 8 14 56

Spielgruppe

Jeden Dienstag: 9.30 - 11.30 Uhr
Frau U. Schwenk

Kochclub für Kinder ab 7 Jahren

Bitte immer dazu mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Schneidebrett, Küchenmesser.
Leitung und Anmeldung: Elisabeth Rademann
Tel.: 07171 - 8 29 98

Ort: Küche im GZ Arche. je 9.30—12.30 Uhr
Kosten: 9,20 € pro Thema zzgl. Lebensmittel

Weihnachtsbäckerei Sa, 06.12.14 und
Sa, 13.12.14

Fasching Sa, 31.01.15 und
Sa, 07.02.15

Anmeldung unbedingt erforderlich

Seniorenkreis:

2. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr

Frau W. Burkhardt Tel.: 6 63 94
Frau G. Bochert Tel.: 8 38 16

Do, 11.12.14 Generationen begegnen sich
im Advent (gemeinsam mit
den Erzieherinnen und Kin-
dern des Kindergartens Arche)

Januar 2015 Gespräch über die Jahreslo-
sung '15 mit Pfr. W. Schmidt

Februar 2015 s. Bekanntgabe im Mitteilungs-
blättle oder im Aushang der
Arche

Sockenclub (Handarbeitskreis):

Wir treffen uns wöchentlich in der Guten Stu-
be der Arche

Dienstag: 14.00 Uhr
Frau E. Weber, Tel.: 9 97 87 0

Interessenten und Anfänger sind herzlich
willkommen

Gemeindeessen: Bitte vormerken!

18.01.15 Team der Frauenrunde

01.02.15 ! Ökumenisches Gemeinde-
essen in der **Friedenskirche**

22.02.15 Team der Konfirmandeneltern

22.03.15 Team des Frauenfrühstücks



G e m e i n d e e s s e n
e

Änderungen vorbehalten

Wir wünschen schon jetzt „Guten Appetit“ ab
11.30 Uhr nach dem Gottesdienst in der Arche

Kindertageseinrichtungen der Kirchengemeinde

Kindergarten Arche:
Ziegelackerstraße 135

Leitung: Frau S. Klink Tel.: 8 41 50

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 7.30 - 13.30 Uhr

Kindertagesstätte Topolino della chiesa
Peter-und-Paul-Straße 1

Leitung: Frau I. Hasenmaier Tel.: 53 65

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 7.00 - 16.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner in der Kirchengemeinde

Pfarramt:

Barbarossastr. 19, Tel. 8 44 37
Pfarrbürozeiten von Frau A.-Chr. Frahm
Mittwoch: 14.00 - 19.00 Uhr

Kirchengemeinderat:

Gewählte Vorsitzende des KGR:
Frau W. Burkhardt, Hardt 4, Tel. 6 63 94

Hausmeisterin und Mesnerin Arche:

Frau J. Borowiec, Tel. 8 42 51, (Anrufbeantw.)

Dienstzeiten:

Dienstag: 9 - 10 und 14 - 16 Uhr
Mittwoch/Freitag: 9 - 10 Uhr und 14 - 17 Uhr
Donnerstag: 14 - 17 Uhr
Samstag/Sonntag: 9 - 11.30 Uhr

Hausmeisterin und Mesnerin Friedenskirche:

Frau A. Stegmaier, Tel. 94 19 00

Herzlichen Glückwunsch

Wir wünschen allen Geburtstagskindern Gottes Segen für das neue Lebensjahr

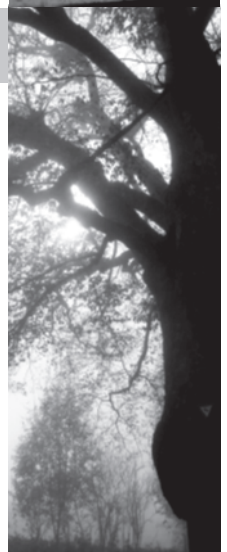
Diese Seiten
bleiben aus
Datenschutz-
gründen leer

Taufen

Trauungen



Bestattungen



**Neue Fachstelle „Sucht im Alter“
im Altkreis Schwäbisch Gmünd**



Zum Aufbau dieser neuen Fachstelle möchte ich mich sehr gerne bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist **Isabelle Fister**. Ich bin Sozialpädagogin und habe 2012 mein Studium in Heidenheim erfolgreich abgeschlossen. In den letzten beiden Jahren habe ich in Friedrichshafen (Bodensee) an der Psychosozialen Beratungs- und ambulanten Behandlungsstelle für Suchtkranke und Suchtgefährdete (Suchtberatung) gearbeitet.

Seit 01.10.2014 bin ich bei dem **Kreisdiakonieverband Ostalbkreis** angestellt. Ich habe die verantwortungsvolle Aufgabe eine neue Fachstelle für das Thema **„Sucht im Alter“** im Altkreis Schwäbisch Gmünd aufzubauen.

Wenn es bei Ihnen, in Ihrer Familie oder in Ihrem Bekanntenkreis ein Problem mit Alkohol, Medikamenten oder anderen Suchtmitteln gibt, dürfen Sie sich gerne an uns wenden.

Eine telefonische Terminvereinbarung ist über die **Diakonische Bezirksstelle** in Schwäbisch Gmünd – auch für die Außenstellen-, unter der Rufnummer: **07171 / 10 46 84 - 0** möglich.

**Krippenspiel der Kinderkirche
2014
Engelsweihnacht**



Die Engel erinnern sich am Jahresende an ihre aufregenden und bedeutenden Aufträge in diesem Jahr. Da ihre Verkündigungen an Maria und Josef besonders lange in ihnen nachwirken, erzählen sie uns diese Geschichte noch einmal anschaulich nach, ehe sie beschließen, sich nun endlich auszuruhen. Wenn du Lust hast, Teil dieser Geschichte zu sein, dann melde dich einfach bei uns.

Wir proben bis zum Heiligen Abend vom Sonntag, 16. November 2014 an jeden Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr im Untergeschoss Arche. Ziegeläckerstr. 135

Raumprobe: Sonntag 21.12.14 um 11.15 Uhr (Gottesdienstraum)

Generalprobe: Dienstag 23.12.14 um 10.00 Uhr (Gottesdienstraum)

Aufführung: Mittwoch 24.12.14 (Heiliger Abend) um 16.00 Uhr

Neben den Proben werden wir auch Engelsgeschichten hören, gemeinsam singen und basteln.

Wir freuen uns auf dich
das Kinderkirchteam (07171 - 989463)

Suchaufruf für FuN Hardt

Wir suchen für einen **Nähtreff im FuN Hardt** funktionstüchtige, elektrische Koffer-Nähmaschinen. Wer solch eine Nähmaschine für die **Nähausbildung** anderer entbehren und kostenlos abgeben kann, möchte sich bitte im FuN Hardt, Tel.: **07171 / 68 57 6** oder E-Mail: fun-hardt@jufun.de melden.

Adventsverkauf

Im Foyer der Arche findet auch dieses Jahr der Verkauf von Selbstgemachtem, Gestricktem, Süßem und Interessantem vom **So, 30.11. (1. Advent) bis So, 21.12.14 (4. Advent)** statt. Wenn Sie noch selbstgemachte Waren zum Verkauf haben, können diese noch bei der Mesnerin Frau J. Borowiec während der Dienststunden abgegeben werden. (s. S. 9)

Brot für die Welt - Gottesdienst

Am 3. Advent (14. Dezember 2014) wollen wir in der Arche einen Gottesdienst halten zum Thema „Brot für die Welt“. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, mit diesem Gottesdienst das Bewusstsein für die Aktion „Brot für die Welt“ zu schärfen.

Es werden **Leser gesucht, die einzelne Abschnitte im Gottesdienst vorlesen**. Herr Eberwein, unser Brotbotschafter in der Gemeinde, bringt die Texte beim Vorbereitungstreffen mit.

Termin für das Vorbereitungstreffen:

Zur Vorbereitung des „Brot für die Welt“-Gottesdienstes treffen wir uns am Donnerstag, 27. November 2014 um 17 Uhr in der Arche. Es laden herzlich dazu ein

Manfred Eberwein
Pfr. W. Schmidt

Aus der Kranzwerkstatt



So sah es im Untergeschoss der Arche aus, als in der Zeit vom 25. bis 27.11.14 von fleißigen Händen der Gemeinde Advents-, Türkränze und Gestecke gebunden wurden. **Herzlichen Dank dafür!**

Impressum

Gemeindebrief 1 / 2015
Dezember 2014 - Februar 2015
der Evangelischen Friedenskirche
Hardt-Oberbettringen, Barbarossastr. 19
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. (0 71 71) 8 44 37

Internet:

www.kirchenbezirk-gmuend.de

Email:

Friedenskirche@ev-kirche-gmuend.de

Erscheinungsweise:

Viermal jährlich. Die Ausgabe 2 / 2015
erscheint im März 2015

Druck:

LEO-Druck, 78333 Stockach,
Auflage 1500

Spendenkonto:

Evang. Kirchenpflege Kto. 440 001 092
bei der KSK Ostalb, BLZ 614 500 50,
Stichwort: Friedenskirche

Redaktionskreis:

Waltraud Burkhardt, Hans H. Rademann
(Satz), Wolfgang H. Schmidt, Hans Villinger,
Ingrid Weller

Titelfoto:

Kollage zum Vorwort von
Pfarrer W. Schmidt
Nach Internetbildern von Rdm

Der Redaktionskreis behält sich Kürzungen der Texte vor.

Bericht vom Topolino della chiesa

Hallo liebe Leserinnen und Leser,
wie schnell doch die Zeit vergeht ! Der Sommer hat sich verabschiedet und wir konnten einen wunderschönen Herbst genießen. Die Kinder haben den ganzen Sommer über ihre Beete im *Weltgarten* und das Hochbeet bei uns in der Kita gehegt und gepflegt. Sie haben gegossen und gehackt und wurden dafür mit einer reichen Ernte belohnt. Bei uns gab es Tomaten, Himbeeren und süße Erdbeeren zu naschen. Im Weltgarten ernteten die Kinder Zucchini, die zu leckeren Pfannkuchen verarbeitet wurden, ein Rote-Beete-Kuchen wurde gebacken und es gab leckere Ofenkartoffeln mit Kräuterquark. Im Frühjahr hatte jedes Kind eine Kartoffel in einen Eimer mit Erde gesteckt und konnte dann den Sommer über genau beobachten, wie sich eine Kartoffelpflanze entwickelt. Als es dann an der Zeit war, die Kartoffeln zu ernten, war es für die Kinder spannend zu sehen, wie aus der Mutterkartoffel viele neue Kartoffeln gewachsen waren. Ende Oktober feierten wir gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens *St. Elisabeth ein Kartoffelfest*. Am 05. November fand unser *Laternenfest* gemeinsam mit den Eltern, Kindern, Geschwistern und Großeltern statt. Die Kinder präsentierten voller Stolz ihre selbst gebastelten Kartoffelkönig-Laternen und Mäuselaternen.

Jetzt bereiten sich die Kinder schon voller Eifer auf die kommende Advents- und Weihnachtszeit vor. Ein Höhepunkt wird

der *Familiengottesdienst* am 3. Advent in der Friedenskirche sein. Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit.

Bis zum nächsten Mal

Ihr Team der Kindertagesstätte Topolino della chiesa



Bilder vom Erntedankgottesdienst in der Arche



Eindrücke vom Gemeindefest 2014 in der Arche



Aufnahmen: Pfr. W. Schmidt

Sonniges Herbstwetter begleitete die zahlreichen Besucher beim diesjährigen *Gemeindefest* in und um die Arche. Hauptanziehungspunkte schienen, neben dem Gottesdienst, das Gulasch-Mittagessen, das von der *Frauenrunde* köstlich bereitet wurde und gleich anschließend der Kuchen und der Kaffeetrunk gewesen zu sein. Es war ein lebhaftes, schönes Fest. Rdm